

**MULTIMEDIA-NEWS**

**Jetzt kommt der 3D-Drucker**

Der ThermoJet 3D-Drucker wurde entwickelt, um auf Basis von CAD-Modellen innerhalb weniger Stunden dreidimensionale Kunststoffmodelle aufbauen zu können. Dieser 3D-Drucker funktioniert nach dem Prinzip des Tintenstrahl-druckers: Ein computergesteuerter Druckkopf sprüht Schicht für Schicht geschmolzenen Kunststoff aus sehr feinen Düsen, der dann sofort aushärtet. Auf diese Weise können selbst filigrane Geometrien, wie zum Beispiel die dreidimensionale Schrift auf einer räumlichen Visitenkarte, exakt gedruckt werden. Das Gerät entspricht der Grösse eines normalen Kopierers und lässt sich ohne grossen Schulungsaufwand bedienen. Die exakten 3D-Designmodelle können direkt als verlorenes Modell in der Giesstechnik verwendet werden, um beispielsweise Implantate für die Medizintechnik herzustellen. Auch die Optik und Haptik eines CAD-Modells kann anhand eines realen Prototyps überprüft werden, in dem Designer ihr Modell schnell und massstabgerecht in 3D ausdrucken und die Gestaltung auf Fehler bzw. Optimierungsansätze prüfen.

**Pixel-Barriere gesprengt**

Spitzenauflösung mit der digitalen Kamera – auf der CeBIT 2000 wird schon für 1300 Franken die 3-Millionen-Pixel-Barriere gesprengt. Deutlich teurer war die Profikamera eines anderen Ausstellers: Dafür bietet sie aber auch über 6 Millionen Pixel. Die brandneue QV-3000EX/lr eines Ausstellers schaffte mit ihrem Chip (3,34 Millionen Pixel) eine Bildauflösung von 24 Bit. Das entspricht rund 16,7 Millionen Farben. Auf die serienmässige 8-MB-Speicherkarte passen bis zu 113 Bilder. Reicht Ihnen nicht? Kein Problem, es gibt auch Karten mit 64 MB. Die Kamera verfügt über ein dreifach optisches Zoom. Die Brennweite entspricht 33 mm bis 100 mm bei 35-mm-Kleinbildkameras.

**«Schneller, kleiner, leistungsfähiger»**

Die alljährlich stattfindende CeBIT in Hannover stellte neueste Trends vor

Die Stimmung in der Branche war auch in diesem Jahr wieder ausgezeichnet. Dies hat eine Kurzumfrage bei den Ausstellern ergeben, die den sechs Mitgliedsverbänden des BITKOM angehören. In den ersten Tagen sind die Besucherzahlen gegenüber dem Vorjahr erneut angestiegen.

Besonders zufrieden sind die ausstellenden Firmen mit der hohen Kompetenz der Fachbesucher. IT-Implementierung wird immer mehr zur Chefsache in den Unternehmen.

Dadurch steigt der Anteil der qualitativ hochwertigen Gespräche auf der Messe, eine hervorragende Basis für intensive Kontakte und Kundenpflege über die Messe hinaus. Die immer stärkere Globalisierung der Märkte spiegelt sich bei den Messegästen wider. Die Internationalität der Besucher ist auch in diesem Jahr wieder deutlich angestiegen. Dies zeigt das grosse Interesse ausländischer Besucher.

**Schneller, kleiner, leistungsfähiger**

Schwerpunkte der CeBIT 2000 sind Internet-Technologien, ihre immer engere Verbindung mit der Mobilkommunikation und Electronic Business. Die neuen ITK-Technologien durchdringen heute alle Lebensbereiche und bilden die Basis für neue, innovative Anwendungen. «Schneller, kleiner, leistungsfähiger» sind die Schlagworte der



Die CeBIT 2000 in Hannover war für die Aussteller wieder ein voller Erfolg. Der Schwerpunkt lag bei den Internet-Technologien.

Angesichts des vielfältigen Angebots erweist sich die klare, thematische Strukturierung der Hallen als wichtige Hilfe für den Besucher, um sich zurecht zu finden.

**200 Megabytes auf der Visitenkarte**

Auf die DVD passen 200 MB Daten. Nicht viel? Doch – jedenfalls, wenn die DVD das Format einer Scheckkarte hat. Ein Aussteller auf der CeBIT 2000 zeigte sie als Weltneuheit. Die viereckige Karte ist die moderne Visitenkarte. Sie speichert neben persönlichen Daten zum Beispiel komplette Firmenvideos in Top-Qualität. Mit den vier kleinen vorstehenden Noppen kann die Scheckkarten-DVD in allen DVD-Laufwerken abgespielt werden.

**Das musikalische Handy**

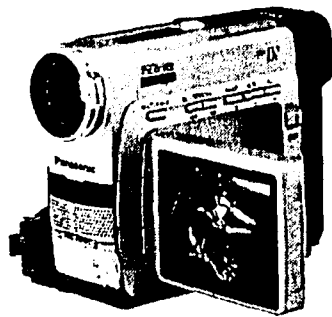
Das ist der Hit für die Kids: Ein Handy gehört inzwischen fast zur Grundausstattung für Schule, Party und Ferienspass. Was vielen bislang noch fehlte, ist die direkte Anbindung an einen MP3-Player. Mit Anycall MP3-Phone bot ein Aussteller auf der CeBIT 2000 jetzt die Lösung. MP3 ist ein Komprimierungsstandard, der es möglich macht, Musik aus dem Internet auf den eigenen Computer herunterzuladen. Anycall ist ein musikalisches Handy, das neben den üblichen Mobiltelefon-Funktionen viele Extras bietet: Diktiergerät mit 120 Minuten Aufnahmezeit, Telefonbuch mit 200 Einträgen, kabelloses Ohrhörer-Mikrofonset; Funktion zum Herunter- und Hochladen von MP3-Dateien, Notizblockspeicher. Das Ganze wiegt mit Flachbatterie nur 90 Gramm.

**news**

**Technics**

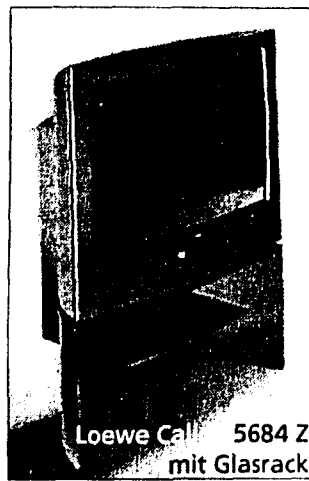
**Panasonic**

Neue Panasonic Mini-DV Camcorder NV-DS35/55



- 15-fachoptische und 150-fach digitale Turbo Zoom
- Progressive Photoshot
- digitale Playback- u. Record-Funktionen
- NV-DS 55 mit neuer Multi-Media-Card bis zu 100 Photos Speicherkapazität

Modell	Beschrieb	BMP	Lieferbar
NV-DS55	Mini-DV Camera mit Multi-Media-Card	Fr. 2'799.-	April
NV-DS35	Mini-DV Camera	Fr. 2'499.-	März



**Loewe Calida.**

- Das Calida Spitzenmodell mit Full Digital 100 garantiert flimmerfreie Bilder
- 84-cm-Blackline-S-Bildröhre (79 cm sichtbar)
- Für natürliche Bewegungsabläufe sorgen Digital Movie Mode (DMM) und Digital Motion Interpolation (DMI)
- Flimmerfrei dank Digital Line Control (DLC)
- Front-AV-Anschluss für Videospiele oder Camcorder

Reparaturen sämtlicher Marken

GGA Antennen- und Satellitenanlagen

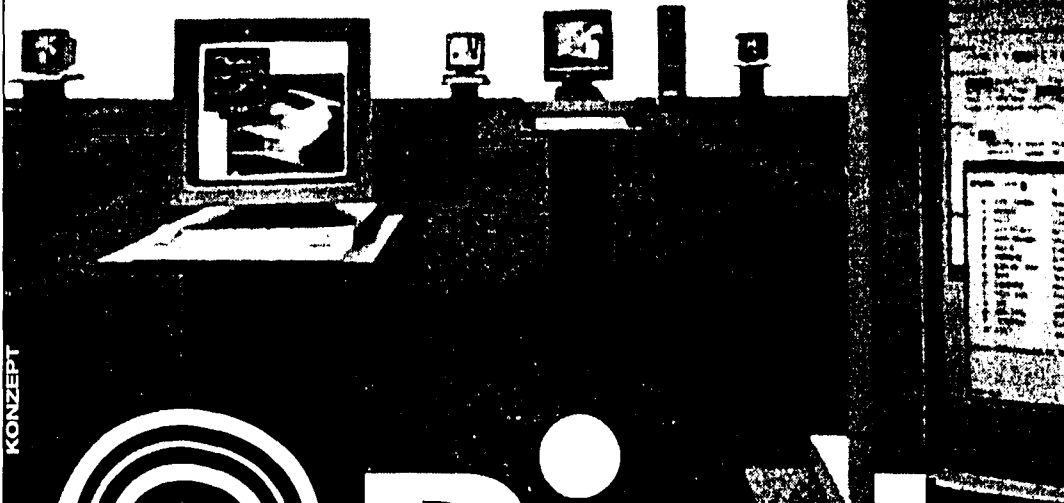
Installationen, Verkauf und Service



Ernst Trefzer

FL-9495 Triesen • Dorfstrasse 11  
Tel. +423 / 390 05 00  
Fax +423 / 390 05 01  
Natel 079 / 433 66 14

**...schafft die Verbindung.**



9495 Triesen • Industriestrasse 4

Telefon +423 399 11 22

Internet: [http://www.lol.li/risch\\_ag](http://www.lol.li/risch_ag) E-mail: [risch\\_ag@risch.lol.li](mailto:risch_ag@risch.lol.li)